

Die Insel der Träume

Von -Jesse-

Kapitel 2: Die Insel der Träume ?

„Hey Leute ! Da hinten ist eine kleine Insel !“ rief Zorro. Nami stand auf und legte ihren Smoothie zur Seite. Jeder konnte in ihrem Gesicht die Verwunderung sehen. „Bist du dir da sicher Zorro ?“ fragte Nami nach. Sie bekam nur ein Nicken und eine Bestätigung von Lysop. Sofort überprüfte die Orangehaarige ob die Sunny noch auf dem richtigen Kurs war. //Komisch. Auf keiner Karte wurde angezeigt, dass hier eine Insel sein soll und die Bewohner von der vorherigen Insel, wussten auch nicht das hier eine Insel ist. Zu mindestens haben sie nichts erwähnt...Irgendetwas stimmt nicht// dachte die Navigatorin. „Ich bin kurz in der Bibliothek. Wenn etwas ist sagt mir Bescheid und... Ruffy... stell keinen Blödsinn an ! Wir bleiben erstmal hier auf See.“ damit verließ die Orangehaarige das Deck.

„Was ist denn mit der los ?“ kam es von Franky.

„Sie kann scheinbar nicht damit umgehen, dass sie etwas nicht weiß und nun ist ihr Ego verletzt.“ antwortete Zorro und fing an zu lachen.

„Was sagst du da über Nami~swan ?“ fuhr Sanji den Schwertkämpfer an.

„Du hast mich schon verstanden Schnitzelklopfer !“ und der nächste Streit brach aus. Die anderen Mitglieder machten sich wieder daran, was sie zuvor gemacht hatten. Zwischendurch hörten die Freunde noch die Bezeichnungen `Spinatschädel` oder `Aushilfskoch`.

-----Währenddessen bei Nami-----

„Das kann nicht sein. Hier sollte keine Insel sein...und die Insel kann nicht seit kurzem entstanden sein, da sie zu groß ist und dort viele Pflanzen sind.“ Die Navigatorin sah sich viele Bücher an, doch sie fand nichts. Mittlerweile sieht die Bibliothek wie ein Schlachtfeld aus. Überall lagen Bücher und Karten von Nami, verstreut auf dem Boden und auf dem Tisch. Sie ging zu den nächsten Regalen und fand 17 weitere Bücher über Inseln in der Neuen Welt. Nach drei Stunden hatte sie 13 davon durch, aber nichts gefunden. //Vielleicht hat ja doch noch niemand diese Insel entdeckt...// Sie klappte trotzdem die anderen Bücher auf und fing an diese durchzulesen. Zum Schluss hatte sie ein sehr altes Buch, bei dem man kaum etwas lesen konnte. Gerade als Nami aufgeben wollte, las sie etwas über `die Insel der Träume`.

Die Insel der Träume

Sie gehört zu den wenigen Inseln in der Neuen Welt, die sich von alleine bewegen.

Diese Insel ist über hunderte von Jahren alt und nur die wenigsten bekommen sie zu Gesicht..... Die Leute, die Überlebt haben erzählten sie sei verflucht. Ob man ihnen glauben kann ist etwas anderes, da sie alle Verrückt geworden sind. Scheinbar sieht man auf der Insel -----

//Na toll. Hab hier wird es unleserlich... Zu mindestens weiß ich jetzt das die Insel gefährlich ist. Das einzige was ich nun brauche ist ein Plan, Ruffy davon abzuhalten auf die Insel zu gehen.// Die Orangehaarige stand auf und räumte etwas auf. Als sie keine Lust mehr hatte ging sie in die Küche, da sie Hunger bekam. Dort stand auch schon Sanji und bereitete das Abendessen vor.

„Oh.. Nami~swan. Das Essen braucht noch eine Minute. Du kannst dich ja schon mal hinsetzen. Du siehst ganz schön erschöpft aus. Was hast du denn die ganze Zeit gemacht?“ fragte Sanji in seiner zuckersüßen Stimme.

„Ist nicht so wichtig. Soll ich schon mal die anderen Rufen?“ erwiderte Nami.

„Wenn du möchtest. Das Essen ist jetzt fertig..“ den Rest bekam die Navigatorin nicht mehr mit. Ihre Gedanken schweiften zu Ruffy. //Warum hatte er nicht die ganze Zeit nach dem Essen gejammert, so wie er es sonst immer tat? Und warum ist es hier so ruhig?// Nami trat nun aufs Deck und sah das die Insel nicht mehr weit entfernt war.

//Wollen die mich veräppeln?//

„Hatte ich nicht gesagt wir bleiben auf dem offenem Meer?!?“ schrie die Orangehaarige zu ihren Freunden. Sofort drehten sich alle zu Nami und sahen sie mit geschockten Gesichtern an.

„Wir bewegen uns nicht Frau Navigatorin, aber die Insel tut es.“ Robin war die erste die ihre Stimme wieder fand. „Und wie es aussieht kommt sie auf uns zu“

„Wiee Cooolll!“ Ruffy war wieder total begeistert und seine Augen funkelten wieder.

„Kurs auf die Insel und auf in ein neues Abenteuer!“

„Nein Ruffy! Wir gehen nicht dahin. Diese Insel ist viel zu gefäh- ähh.. sie ist.. viel zu...ähm.. viel zu normal und dort gibt es... kein Fleisch! Also ist sie unwichtig. Und nun lasst uns den Kurs ändern und rein gehen, denn es gibt Essen.“ //Puhh... fast hätte ich mich verplappert. Gut das man ihn mit Essen ablenken kann.//

Ruffy war sofort Feuer und Flamme, als er hörte es gäbe Essen und stürmte sofort in die Küche. Die anderen folgten ihm natürlich, damit sie auch etwas zu Essen bekamen. Nami änderte noch schnell den Kurs und lief dann auch in die Küche. Der Navigatorin wurden zwar noch verwirrende Blicke zu geworfen, aber diese ignorierte sie gekonnt. Sie fühlte sich nun um einiges Sicherer. Sie weiß zwar, dass man solchen Dingen selten glauben kann, aber sie wird das Gefühl nicht los, dass es stimmt...

„Wenn jemand diese Insel entdeckt, versucht der Insel zu entkommen, bevor sie euch entdeckt.“

//Hoffentlich konnte ich Ruffy davon überzeugen nicht auf diese Insel zu gehen.// Die Orangehaarige blickte bei den Gedanken zu Ruffy. Der Käpt'n stopfte sich wieder das ganze Essen in seinen Mund und schnappte sich wieder Neues.

Dann sah sie den Rest der Mannschaft. Alle außer Robin und sie selber, verteidigen ihr Essen.

„Hey! Ruffy! Das waren meine Nudeln!“

„Tchulbiung Chopper, abr isch hab Hung-“ er schluckte das Essen im Mund runter „...er.“

//Das ist halt mein Ruffy... Was? Habe ich das gerade wirklich gedacht?// auf den Wangen der Navigatorin legte sich ein leichter rot Schimmer. Schnell sah sie zu Chopper.

Dieser bekam von Sanji neue Nudeln und diese stopfte sich das Rentier schnell in den Mund, damit Ruffy es nicht tun konnte. Einen halben Teller später, bekam der Schiffsarzt keine Luft mehr. Zorro half ihm sofort. Als es Chopper wieder besser ging, aß er zwar schnell, aber so das er noch Luft bekam.

Ruffy versuchte sein Glück derweil an Franky's und Lysop's Essen. Diese beschützten ihr Essen mit Messer und Gabel.

„Aua“ als der Schwarzhaarige dies sagte, viel die Hälfte seines Essens aus seinem Mund. Was passiert war ? In Ruffy's Hand steckte nun einer dieser eben erwähnten Gabeln. Das hielt den Strohhutträger aber nicht davon ab, weiter Essen zu klauen. Ehe Lysop sich versah, war sein Essen schon im Mund des Käpt'n.

Brook sprach einen seiner geliebten Knochenwitze aus, wodurch Ruffy lachen musste und dabei das halbe Essen ausspuckte. Robin kicherte leise vor sich hin und aß ihr Essen. Sanji verpasste seinem Käpt'n hier und da ein paar Tritte und kümmerte sich um das restliche Essen. Nach dem Zorro dem Rentier geholfen hatte, aß er sein Essen und schlief ein. Eigentlich alles so wie immer. Als Nami fertig mit dem Essen war, wollte sie nach draußen gehen um das Schiff von der Insel weg zu lenken und der Insel aus dem Weg zu gehen. Sie öffnete die Tür zum Deck und konnte nicht glauben was sie dort sah.